



Medieninformation: Bau-StartUp-Forum 2023

Frankfurt am Main, 26.04.2023 – Die Bau- und Immobilienbranche steht derzeit vor großen Herausforderungen, die eine schnelle Innovation und Nachhaltigkeit erfordern. Die hohen Energiepreise, die Inflation, der Fachkräfte- und Materialmangel sowie die Herausforderungen des Klimaschutzes erfordern eine effizientere und agilere Nutzung begrenzter Ressourcen. Doch im Tagesgeschäft bleibt oft wenig Zeit, um Prozesse neu zu entwickeln. Da diese Herausforderungen enorm sind und allein kaum zu bewältigen, setzt das Bau-StartUp-Forum genau hier an und lädt am 25. Mai 2023 nach Köln ein, um StartUps und Entscheider zusammenzubringen.

30 vorausgewählte operativ relevante StartUps für die Bau- und Immobilienbranche präsentieren ihre Lösungen und Technologien in einer Ausstellung. Dabei stehen die Fokussierung auf Construction Tech und die Praxisrelevanz im Vordergrund. Die StartUps bieten Lösungen für alle Bereiche des Bauens und Planens, vom Qualitäts- und Mängelmanagement bis zur Klimaneutralität und Nachhaltigkeit.

Im hochkarätig besetzten Vortragsprogramm vermittelt das Forum zudem Wissen, Use Cases und Tipps zur Zusammenarbeit mit StartUps. Unter anderem stellt Alexander Schwörer, Inhaber des größten Schalungsherstellers der Welt, PERI SE, vor, warum StartUps in Bezug auf Disruptionen für die Baubranche so wichtig sind. Prof. Dr. Alexander von Erdély, Deutschlandchef von CBRE, dem größten Immobiliendienstleister der Welt, erörtert, ob StartUps die Bau- und Immobilienwirtschaft wieder enger zusammenbringen können, im Zeichen von ESG (Environmental, Social, Governance) und Energieeffizienz.

„StartUps sind gewünschte und geförderte Beschleuniger von wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Wandel. Sie eröffnen eine Gründerzeit 2.0“, sagt NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur als Schirmherrin der Veranstaltung in ihrem Grußwort. „Politik, öffentliche Verwaltungen, Wissenschaft und Wirtschaft begleiten, fördern und finanzieren das schnell wachsende Ökosystem.“ Das Bau-StartUp-Forum ist ein Beispiel für diese Zusammenarbeit. Es bietet Raum für den Austausch zwischen Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft, um die Transformation der Bau- und Immobilienbranche voranzutreiben.

Das Bau-StartUp-Forum wird veranstaltet von AACHEN BUILDING EXPERTS e.V. (ABE) und Frankfurter Allgemeine Konferenzen. Zu den Partnern der Veranstaltung gehören namhafte Unternehmen aus der Bau- und Immobilienbranche, wie Bauwens, Art-Invest, Bitstone Capital und die nessler Gruppe. Sie wird von einschlägigen Kooperations- und Medienpartnern begleitet. Erwartet werden rund 250 Teilnehmer aus der Bau- und Immobilienbranche, darunter Entscheiderinnen und Entscheider aus Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, StartUps, Behörden und Forschungseinrichtungen.



Veranstaltungsdaten

Bau-StartUp-Forum

25. Mai 2023, 09:00-18:30 Uhr

E-Werk, Köln

<https://baustartupforum.de/>

F.A.Z.-Konferenzen

Frankfurter Allgemeine Konferenzen geben relevanten Fragestellungen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft einen neuen Raum. Sie bieten ihren Teilnehmern exklusive Plattformen mit hochkarätigen Sprechern, praxisnahen Inhalten und Möglichkeiten für den professionellen Austausch unter Entscheidern.

Das Portfolio der Frankfurter Allgemeine Konferenzen hat seine Schwerpunkte in den Themenfeldern Wirtschaft und Finanzen und setzt diese in den jeweiligen gesellschaftspolitischen Kontext.

Die Konferenzen werden vom erfahrenen Veranstaltungsteam des Fachverlags F.A.Z.-BUSINESS MEDIA (FBM) umgesetzt, das mit rund 80 B2B-Veranstaltungen pro Jahr eine umfassende Expertise in der Umsetzung hochwertiger Konferenzen und Kongresse besitzt. Inhaltliche Schwerpunkte liegen in den Bereichen Finanzen, Kapitalanlage, Recht, Human Resources, Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Mit der Kongressmesse Structured FINANCE mit über 2.400 Teilnehmern ist die hundertprozentige F.A.Z.-Tochter FBM bereits jetzt einer der wichtigsten Finanzfachveranstalter in Europa.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.faz-konferenzen.de/>

AACHEN BUILDING EXPERTS e.V.

Im überregionalen Kompetenznetzwerk für innovatives Bauen AACHEN BUILDING EXPERTS (ABE) kommen über 150 führende Unternehmen und Aachener Hochschulen zusammen, um durch das enge und direkte Zusammenwirken von Wissenschaft und Wirtschaft Innovationen zu fördern und umzusetzen sowie neue Konzepte für Aus- und Weiterbildung zu entwickeln.

Bauausführende Unternehmer, Planer, Architekten, Ingenieure, RWTH Aachen und FH Aachen arbeiten dazu in praxisorientierten Projekten und visionären Gruppen zusammen. Neue Studiengänge, praxisnahe Weiterbildung, innovative Materialien, Technische Gebäudeausrüstung (TGA) und Building Information Modeling (BIM) sind einige Themen, die gemeinsam bewegt werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.aachenbuildingexperts.de



Pressekontakt

Nina Undorf

AACHEN BUILDING EXPERTS e.V.

Bayernallee 9

52066 Aachen

Telefon: +49 241 6009-51138

E-Mail: info@aachenbuildingexperts.de